

Pfarrbrief

St. Antonius - Eschhofen

Mainzer Straße 3
65552 Limburg-Eschhofen

eMail: Pfarrgemeinde.Eschhofen@gmx.de

Tel.: 06431 / 72583

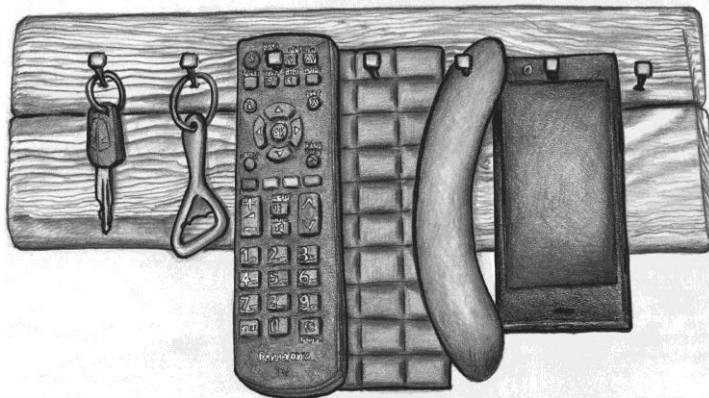
Fax.: 06431 / 74584

Pfr. F. Meudt, Tel. 06431 / 971836

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Di u. Mi von 9.00 – 12.00 Uhr
Do von 15.00 – 17.00 Uhr

Nr. 4 vom 11.3. – 27.03.2019

John Blankers



AN DEN NAGEL HÄNGEN

Es gibt Zeiten und Situationen, da spüre ich, dass mir bestimmte Gewohnheiten nicht mehr guttun, dass sie mich in falsches Fahrwasser bringen, dass ein eingerissenes Verhalten mich runterzieht, dass ich dabei bin, auf eine „schiefe Bahn“ zu kommen. Dann spüre ich meine eigene Unzufriedenheit. Dann möchte ich gegensteuern, möchte anders leben: gesünder, achtsamer, mitmenschlich zugewandter, mit mehr Augenmerk für mein inneres Leben; dann möchte ich das, was mich in seinen Bann gezogen hat, mal an den Nagel hängen, ein paar Wochen lang – und merke, wie ich leichter und freier werde und Abhängigkeiten verschwinden. Neuer Freiraum entsteht.

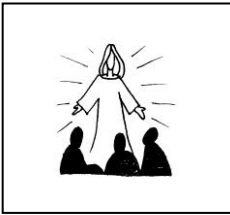
GOTTESDIENSTE



vom 11.03. – 27.03.2019

MITTWOCH 14.30 Uhr Requiem für Maria Jung
13. März

SAMSTAG 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst für die Pfarrgemeinde
16. März unter Mitgestaltung des MGV-Fidelio
Wir gedenken besonders:



Jürgen Jung (2. Amt)
Gertrud Jung
Maria Stillger
Jakob u. Therese Schmitt
Georg u. Barbara Kremer u. Josef u. Felizitas Kremer
Manfred Muth u. Angeh.

MITTWOCH 19.00 Uhr Abendmesse
20. März Wir gedenken besonders:

Walburga Pulch u. verst. Angeh.

Weitere Gottesdienste im Pastoralen Raum Dietkirchen:

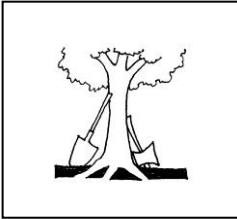
Samstag, 16.03.19 **Li** 18.30 Uhr

Sonntag, 17.03.19 **Dk** 10.30 Uhr, **De** 10.30 Uhr, **Li** 18.30 Uhr

GOTTESDIENSTE

vom 11.03. – 27.03.2019

SONNTAG 10.30 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
24. März Wir gedenken besonders:



*Martha u. Robert Kohlhepp
Hedi u. Paul Radau
Marianne Sehr
Reinhold u. Ursula Gabb
Alois Sehr u. verst. Angeh.
Thekla Hergenhahn u.
Anna Jung u. verst. Angeh.
Helga Schermuly
Heinrich u. Maria Bellinger*

14.00 Uhr Taufe von Laurens Schmitz

MITTWOCH 19.00 Uhr Abendmesse **mit anschl. Krankensalbung**
27. März Wir gedenken besonders:

*Johann Muth u. Söhne
Alfred Zell
Annemie u. Rudi Ludwig
Hans Hilb*

Weitere Gottesdienste im Pastoralen Raum Dietkirchen:

Samstag, 23.03.19 **De** 18.30 Uhr

Sonntag, 24.03.19 **Dk** 10.30 Uhr, **Li** 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr

Kirchenchor St. Cäcilia Eschhofen:

Die Kirchenprobe findet donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr im Pfarrzentrum statt. Interessierte neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich eingeladen.

Pfarrbüro:

Am Donnerstag, 28.3.19 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Frauengemeinschaft:

Die Frauengemeinschaft/kfd Eschhofen lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, den 20. März 2019 um 19.30 Uhr** ins Pfarrzentrum in Eschhofen ein. Wir beginnen die Versammlung mit einem Abendimbiss. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresrückblick, der Kassenbericht der Kassiererin, der Bericht der Kassenprüferinnen, ein Ausblick auf kommende Veranstaltungen, Anträge aus der Versammlung und Verschiedenes. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

Seniorentreff:

Am Donnerstag, 14.3.19 findet um 14.30 Uhr wieder ein gemütliches Beisammensein im Pfarrzentrum statt.

Stolpersteinverlegung am 20.3.19:

Während des 2. Weltkrieges war Pater Wilhelm Poiess in unserer Pfarrei tätig. Er wurde von der Gestapo inhaftiert und in das Konzentrationslager Dachau gebracht. Als Gedenken wird am **20.3.19 ab ca. 10/10.30 Uhr vor der Kirche in Eschhofen** die Verlegung eines Stolpersteines in einem würdigen Rahmen erfolgen. Es wäre schön wenn einige Gemeindemitglieder daran teilnehmen würden.

Pater Wilhelm Poiess SAC wurde am 12.1.1904 in Herne/Westfalen geboren. Am 9.4.1918 begann er seine humanistischen Studien im Studienheim der Pallottiner in Ehrenbreitstein die er 1925 mit dem Abitur abschloß. Am 1.5.1925 wurde er in Hofstetten eingekleidet. In Olpe legte er am 25.4.1927 seine erste Probe ab. Theologie studierte er an der Hochschule der Pallottiner in Limburg. Am 12.7.1931 wurde er in Limburg von Bischof Dr. Antonius Hilfrich zum Priester geweiht. Danach studierte er an der Uni in Münster sowie in Fribourg/Schweiz. Von Ostern 1934 bis zur Aufhebung durch das Nazi-Regime 1939 war er Lehrer im Studienheim Schönstatt. Von 1939 bis 1941 lehrte er Homiletik an der Hochschule der Pallottiner in Limburg und war zugleich Prediger im Limburger Dom und Jugendseelsorger im Dekanat Dietkirchen. **Von Juni 1941 bis Ende 1942 war er Pfarrkurat in Eschhofen. Am 22.12.1942 wurde er von der geheimen Staatspolizei verhaftet und in Frankfurt inhaftiert.**

Von dort kam er in das Konzentrationslager Dachau, aus dem er am 1.5.1945 befreit wurde. Von dem Leiden dieser Zeit hat er ein Buch „Gefangener der Gestapo“ geschrieben. Vom Herbst 1945 bis u seiner Emeritierung lehrte er als Professor für Homiletik und Katechetik in Vallendar. Ende September 1992 kam er ins Mutterhaus der Pallottiner nach Limburg zurück. Dort verstarb er am 3.11.1992 im Alter von 88 Jahren.